

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Fürst Casimir

Ziehrer, Carl Michael

Wien, 1913

1. Introduction

[urn:nbn:de:bsz:31-79416](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-79416)

Erster Akt.

Nr. 1. Introduction.

Frederic: Ich habe Zeit! — Ich lasse mich nicht drängen,

Ich habe Zeit! — Wie schrill auch das Geläut!
Und wenn sich Alle an die Glocke hängen, —

Bitte: Geduld! Ich habe Zeit! . . .

Der Gast — was ist er denn? Auf Ehre,
Er lebt von meiner Gnade Herrlichkeit,

Die ich für königlichen Lohn gewähre!

Aber, Geduld! — Ich habe Zeit!

Chor: Dies befohlen — das befohlen —

Es ist rein zum Teufelholen;

Hingeschickt — hergeschickt —

Man wird ganz verrückt!

Frederic: Ich habe Zeit!

Entree-Lied Dickfellers.

Schau' ich nicht aus wie ein Millionär?

Bei der Erscheinung und bei den Brillanten

Kann daran zweifeln wohl niemand mehr!

Ich hab' das Geschäft famos verstanden

Und hatte dabei auch sehr viel Schwein,

Denn ich verdank', das will ich meinen
Die vielen Millionen allein
Den lieben herzigen Schweinen!
In ganz Amerika bekannt
Als Wiener Würstelfabrikant
Hab' ich die Schweine fortgebracht
Und Würsteln ohne Fleisch gemacht!
Wenn man nur will, geht es ganz leicht
In kurzer Zeit hat man's erreicht
Ein Schweinerl war in meinem Fall
Das ganze bare Kapital;
[: Mit diesem hab' ich spekuliert,
Risikiert, studiert und prosperiert —
So wurden's immer mehr und mehr,
Nun bin ich Millionär! :]

Nr. 2. Lied vom Fipsi.

1.

Fipsi heißt mein süßer Hund,
Niemals werd' ich ihn verschmerzen,
Noch vor einer Viertelstund',
Lag er weich an meinem Herzen.
Einen einz'gen Augenblick,
Ließ ich ihn aus meinen Armen,
Hörte nur noch sein Queck! Queck!
Dann war mein Fipsi weg.
Ach, weg war mein Fipsi
Bin ich nicht zum Erbarmen!

Refrain:

Bitt' schön, hab'n S' mein Fipsi g'seh'n,
Hat Halsband — Marke 110 —
Gibt Praterl — Bussi wunderschön —
Und kann auch auf zwei Haxerle gehn.
Bitt' schön, bitt' recht schön,